

# [ fachschaftsrat ]

## INFORMATIK & MEDIEN

### 5.Sitzung des FSR Informatik & Medien

Protokoll vom 17.06.2020

Name	Vorname	Matrikel	anw.	stbr.
<b>Gewählte Mitglieder 2020/21</b>				
Bartel	Johann	MTB18	Nein	Ja
Becker	Kristina	BVB17	Ja	Ja
Blanke	Anne Jule	BMB19	Ja	Ja
Buske	Ole	MUB19	Nein	Ja
Gmeiner	Katinka	BKB19	Ja	Ja
Hagemeister	Sophie	BVB19	Ja	Ja
Kalusniak	Maria	BKB19	Ja	Ja
Kunz	Lea	INB19	Ja	Ja
Krage	Annemarie	MUB19	Ja	Ja
Lommatzsch	Jacob	MTB19	Ja	Ja
Malcher	Anton	INB19	Nein	Ja
Münnich	Frank	INB19	Ja	Ja
Scheck	Emma	BVB18	Nein	Ja
Schiebener	Julian	BKB19	Ja	Ja
Schröers	Pauline	BMB19	Nein	Ja
Siegert	Anne	MTB18	Ja	Ja
Urban	Jan	MTB18	Ja	Ja

Zwingelberg	Fynn	MTB19	Nein	Ja
Weber	Jannis	MIB19	Nein	Ja
<b>Ehrenamtliche Mitglieder</b>				
Müller	Tanja	BVB19	Nein	Nein
Vierkorn	Corina	BMB17	Nein	Nein
Wais	Christian	BKB18	Ja	Nein
Wiechmann	Alexa	BVB17	Ja	Nein
Wolfsteller	Robert	MTB16	Ja	Nein
Züling Dertoni	Michelle	BMB19	Nein	Nein
<b>Gäste</b>				
Mai Anne	Nguyen	MUB17	Ja	Nein

NÄCHSTER SITZUNGSTERMIN:
<b>01.07.2020</b>

TOP	Inhalt
	<p><b>Beschlussfähigkeit:</b>  Der Fachschaftsrat Informatik und Medien ist mit 11 von 19 Mitgliedern beschlussfähig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <math>\frac{2}{3}</math> Mehrheit ist nicht erreicht.</li> </ul> <p>14:25: Anne Blanke betritt die Sitzung  Der Fachschaftsrat Informatik und Medien ist mit 12 von 19 Mitgliedern beschlussfähig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <math>\frac{2}{3}</math> Mehrheit ist nicht erreicht.</li> </ul> <p>16:29 : Sophie verlässt die Sitzung  Der Fachschaftsrat Informatik und Medien ist mit 11 von 19 Mitgliedern beschlussfähig.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die <math>\frac{2}{3}</math> Mehrheit ist nicht erreicht.</li> </ul>
	<p>Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Organisatorisches</li> <li>2. StuRa</li> <li>3. Finanzen</li> <li>4. Positionierung zur Verschiebung der Semesterlage</li> <li>5. System Protokollierende</li> </ol>

	<p>6. Besprechung der Sondersitzung  7. Prüfungsausschuss  8. Unterstützung Demo Solisemester  9. Rücktritt Ole  10. Veranstaltungen  11. Sonstiges</p>
<b>1</b>	<p><b>Organisatorisches</b>  Protokollierende: Annemarie Krage, Jacob Lommatzsch  Nächster Sitzungstermin: 01.07.2020 14 Uhr  Bestätigung altes Protokoll:  Das Protokoll wurde mit 8/1/2 angenommen und damit bestätigt  Bestätigung Protokoll außerordentliche Sitzung:  Das Protokoll wurde mit 9/2/0 angenommen und damit bestätigt</p>
<b>2</b>	<p><b>StuRa</b>  Informationen zur vergangenen 05.Sitzung sowie zur heutigen Sitzung des StuRa:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Anwesend: Frank Münnich, keine Meldung von Ole &amp; Emma, Jannis war entschuldigt. Ebenfalls anwesend: Lea sowie Anne</li> <li>● Arbeitskreis "Umgang mit dem Corona-Virus" - erstellt und formuliert Forderungen an Entscheidungsträger und gibt Ratschläge für Gremien <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Mittlerweile die 06.Sitzung.</li> <li>○ Protokolle nach Anmeldung mit HTWK-Login einsehbar unter <a href="https://stura.htwk-leipzig.de/downloadbereich/protokolle/202021/">https://stura.htwk-leipzig.de/downloadbereich/protokolle/202021/</a></li> </ul> </li> <li>● Einige Punkte konnten nicht abschließend durch den AK geklärt werden und wurden zur Entscheidung an den StuRa übertragen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Weiterbildung der Lehrenden zu Umgang mit digitalen Lernplattformen gefordert</li> <li>○ Reduzierung der Anzahl der verwendeten Lernplattformen</li> <li>○ Antrag wurde angenommen</li> </ul> </li> <li>● Systemakkreditierung der HTWK ist in Vollzug</li> <li>● Tagung des Haushaltsausschusses am 09.06. (siehe TOP3)</li> <li>● dringend Vertreter gesucht für folgende Referate: Eins.Null (Bewerbung heute vorliegend), Hochschulpolitik, Kultur, Lehre &amp; Studium, Öffentlichkeitsarbeit sowie Veranstaltungen</li> <li>● Ref. Soziales meinte, unser FSR hätte noch Getränke im Stillraum gelagert. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Robert ist extra zur HTWK gekommen, da nur wenige Zugang zum Stillraum haben.</li> <li>○ nicht der Stillraum war gemeint, sondern die Teeküche.</li> <li>○ Robert hat die Getränke in unser Büro verlagert (Danke!)</li> </ul> </li> <li>● Anliegen des Rektors zur Semesterlage <ul style="list-style-type: none"> <li>○ SMWK hat die LRK darum gebeten, die Semesterlage für jeden Hochschultyp und mit Wirkung des WS 2020/21 einheitlich zu regeln</li> <li>○ bedeutet für die HTWK, dass Beginn des Wintersemesters ab 1.September und Beginn des Sommersemesters der 1.März wäre</li> <li>○ weitere Infos dazu in einem extra TOP</li> </ul> </li> <li>● Protokolle des StuRa gibt es auch in einer Kurzfassung, öffentlich einsehbar unter <a href="https://stura.htwk-leipzig.de/downloadbereich/protokolle/202021/">https://stura.htwk-leipzig.de/downloadbereich/protokolle/202021/</a></li> </ul>

<p>3</p>	<p><b>Finanzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Bericht über HHA-Sitzung am 09.06.2020:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Katinka und Julian haben nun Zugriff auf den Google Drive Ordner des StuRas mit sämtlichen Unterlagen zum Thema Finanzen</li> <li>○ Die Finanzordnung der verfassten Studierendenschaft der HTWK wurde durchgegangen und erläutert</li> <li>○ Es gibt eine Haushaltsaufstockung der Mittel für Sozialdarlehen für Studierende in Finanzieller Not; Sozialdarlehen sind zinsfrei, können in einer Höhe des aktuellen Semesterbeitrags bewilligt werden und dürfen eine Dauer von drei Monaten nicht überschreiten; Studierende können diese Darlehen beim StuRa-Referat Finanzen beantragen</li> <li>○ Aufgaben der Finzer*innen und Kassenverantwortlichen wurden erläutert</li> <li>○ Vorerst gibt es keinen Zugriff auf die Konten der Fachschaftsräte, da noch nicht alle Ausweiskopien beim StuRa vorliegen und er diese folglich auch noch nicht an die Sparkasse weiterleiten konnte; Jackie wird sich darum noch einmal kümmern und gibt uns dann Bescheid. -&gt; Katinka hat den Betrag für die GEMA Rechnung zunächst auslegt</li> </ul> </li> <li>● <i>Abstimmung:</i> Auszahlung der GEMA-Rechnung (Betrag: 99,02€) aus der FSR Kasse an Katinka: mit 11/0/1 angenommen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Haushaltsplanung des StuRa wurde durchgesprochen; dem FSR IM stehen für das Haushaltsjahr 2020 insgesamt 5.699,07€ zur Verfügung</li> <li>○ Studierende sollen über Darlehen aufgeklärt werden</li> </ul> </li> <li>● <b>Kassenzählung, Schlüsselübergabe Kassenwart:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Katinka und Julian haben am 08.06.2020 eine Kassenzählung der Hauptkasse durchgeführt und keine Unstimmigkeiten festgestellt Aktueller Betrag:117.89€</li> <li>○ Die Schlüsselübergabe für Tresor und Kasse zwischen Chris und Julian erfolgte am 08.06.2020; die Aufteilung der Schlüssel durch Julian an Lea, Sophie, Katinka soll am 18.06.2020 erfolgen:</li> <li>○ Protokollant für die Schlüsselübergabe: Chris</li> </ul> </li> <li>● <b>Anschaffungen und andere Ausgaben:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Da noch kein Kontozugriff vorhanden ist, und auch noch nicht feststeht wann dieser erfolgt möchte Katinka sämtliche Anschaffungen und Tätigkeiten, die finanzieller Mittel bedürfen vorerst hinten anstellen</li> </ul> </li> </ul>
<p>4</p>	<p><b>Positionierung zur Änderung der Semesterlage</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● SMWK bittet die LRK für einen Beschluss zur Änderung der Semesterlage</li> <li>● bedeutet Vorverlegung um einen Monat, analog zu den anderen Hochschulen in Sachsen</li> <li>● ist ggf. kritisch für die "gelebte Kooperation" mit der Uni Leipzig - hier wurde extra 2013 eine Synchronisierung vorgenommen</li> </ul>

- Lt. Mail vom Rektor an den StuRa vom 15.06.2020

*“Die Kooperation mit der Universität Leipzig betrifft die Studiengänge Informatik, Medieninformatik, BWL, Museumspädagogik und Wirtschaftsingenieurwesen. Insofern betrifft die Kooperation zunächst einmal relativ viele Studiengänge. Die Anzahl der „Incomings“, die von der Universität (Stand 1.11.2019), geschickt werden, ist jedoch einstellig und damit überschaubar. Die Anzahl unserer „Outgoings“ an die UL ist zwar unklar, liegt aber wohl deutlich über der der Incomings. Abgesehen von den reinen Zahlen, die sich von Semester zu Semester auch ändern, war es 2012/2013 der Wunsch des SMWK, dass die damals neu definierten Cluster (Stichwort: Wissenschaftsraum Leipzig) möglichst homogen sind. Vor diesem Hintergrund, aber auch angesichts weiterer Argumente, hat meine Amtsvorgängerin, Professorin Lieckfeldt, im Januar 2013 die aktuell geltenden Semesterzeiten beantragt, die in der LRK-Sitzung vom 18. März 2013 von der Mitgliederversammlung auch entsprechend beschlossen wurden. Demzufolge handeln wir auf Basis einer klaren Beschlusslage. Dies vielleicht noch einmal als Hintergrundinformation für Sie bzw. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Sitzung am Mittwoch.”*

- Lt. Mail von Barbara Mikus (Prorektorin Bildung) vom 15.06.2020

*“Liebe Frau Giese, ich habe gerade die Mail von Herrn Mietzner gelesen und in dem Zusammenhang kann ich Ihnen als Studiendekanin für BWB - noch ein konkretes Beispiel für eine Kooperation mit der Uni Leipzig nennen. Die Vertiefungsrichtung Steuerlehre hätte einige Male für unsere BWB-Studierenden nicht stattfinden können, wenn wir diese Wahlmodule nicht für die Uni Leipzig geöffnet hätten. Nur gemeinsam mit den Uni-Studierenden konnte die Mindestteilnehmerzahl von 10 Studierenden überschritten werden und gleichzeitig können unsere Studierenden auch spezifische vertiefende Steuerseminare an der Uni belegen, was ohne diese Kooperation nicht möglich gewesen wäre. Auch Prof. Holger Müller führt ein Supply Chain-Planspiel als Gemeinschaftsveranstaltung HTWK und Uni Leipzig durch. Vermutlich könnte man dies durch Blockveranstaltungen irgendwie terminlich regeln, aber einfacher ist es natürlich, wenn die Semesterzeiten parallel laufen. Dies nur als kleine Ergänzung. Beste Grüße Barbara Mikus”*

- Stura wägt Vor- und Nachteile der Vorverlegung ab

- *Meinungsbild* im FSR IM:

- Katinka: gegen eine Vorverlegung, Nachprüfungen fallen in September, Korrelation mit Vorlesungen, einige Studierende arbeiten auch nebenher
- Lea: unwahrscheinlich, dass das dieses Semester betrifft
- Anne: hält das auch für unwahrscheinlich, wegen Prüfungen, Hausarbeiten, Praktika, Jobs. Kooperation mit Uni Leipzig wichtig, schade wenn Einheit verloren geht. Restliche Hochschulen sollten sich angleichen, evtl. auch Sachsenweite Lösung finden, um Bewerbungsverfahren durch einheitliche Fristen zu vereinfachen
- Frank: Vorverlegung im WS 2020 unwahrscheinlich, da Studienbeginn 1. Semester wird schon ein Monat nach hinten verschoben

	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lea: Einheitliche Semesterzeit soll bleiben, um Kontakt mit Uni zu behalten, auch die Prüfungsvorbereitung im Winter könnte erschwert werden</li> <li>● Meinungsbild: fast ausschließlich Zustimmung für Beibehaltung eines einheitlichen Semesterstarts</li> </ul>
<p><b>5</b></p>	<p><b>System Protokollierende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Lea: Zur Umgehung des Problems, jede Sitzung neue Protokollierende zu finden: Einführung eines rotierenden Systems in alphabetischer Reihenfolge innerhalb des FSR.</li> <li>● Anne: Wenn man sich zu Beginn einer Amtszeit verpflichtet, sollte man dem auch ausreichend nachgehen. Es gibt auch Mitglieder die sich in Sitzungen häufig zu Wort melden (wollen) -&gt; Eine Meinung in der Sitzung zu äußern sollte nicht durch das Schreiben eines Protokolls ausgebremst werden -&gt; aktuelle Protokollierende sollten sich mehr verpflichtet fühlen</li> <li>● Robert: Letztes Jahr: 1 Person erste Hälfte der Amtszeit, 2. Person zweite Hälfte, nie rotierendes System</li> <li>● Annemarie: es sollte keine Verpflichtung bestehen, da auch Ausfälle vorkommen können, kleiner Kreis sollte rotieren (aktuelles System)</li> <li>● Kristina: auch dagegen, Zustimmung Anne, hinzufügen von Leuten, aufteilen der Arbeit. Zu viele Protokollierende = uneinheitlicher Schreibstil der Protokolle</li> <li>● Frank: hatte große Probleme bei außerordentlicher Sitzung zuzuhören und Protokoll zu schreiben, Abstimmung mit Mitprotokollierendem schwierig, außerdem Überschneidungen in Protokollführung</li> <li>● Lea: Es sollte nicht Aufgabe von ehrenamtlichen Mitgliedern sein, rotierendes System ist "fair" gegenüber allen, da sich jeder gleich in den Sitzungen einbringen kann</li> <li>● Anne: Vorschlag: einer schreibt, zweiter korrigiert. Zu Frank: Corina (die fast jedes Protokoll verfasste) konnte sich oft genug einbringen. Es gibt aktivere und passivere Mitglieder. Leute die sich oft zu Wort melden sollten nicht Protokoll schreiben um sich weiterhin aktiv einbringen zu können. Wenn Probleme bestehen, sollten sich Protokollierende untereinander helfen</li> <li>● Lea: Grundsätzlich sollte keine Angst vor dem Protokollieren bestehen, dafür werden die Protokolle ja auch zu Beginn jeder Sitzung bestätigt</li> <li>● <i>Meinungsbild:</i> Wer ist für ein rotierendes System im kleinen Kreis aus 6 Personen? Ergebnis: 10/0/7. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Es bleibt beim aktuellen System, die Protokollierenden sollten <b>vor</b> der Sitzung abklären, wer Protokoll führt.</li> <li>○</li> </ul> </li> <li>● Alexa und Frank wollen vom Protokollieren abtreten.</li> <li>● Robert: Wenn sich keine weiteren Freiwilligen finden, sollten wir ein rotierendes System einführen</li> <li>● Katinka erklärt sich bereit, (nach ihrem Part Finanzen) zu protokollieren.</li> <li>● Robert: Wenn sich genug zuverlässige Leute finden, brauchen wir keine 6 Leute, Vorschlag: zwei Leute wechseln mit sich im Protokollieren und Korrigieren jede Sitzung ab</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Katinka und Annemarie erklären sich bereit, Jacob aushilfsweise</li> <li>• Robert: Wenn doch einer ausfällt, findet sich spontan jemand in der Sitzung (z.B. Sophie als Co-Sprecherin) oder vorher in der Whatsapp Gruppe</li> </ul>
<p><b>6</b></p>	<p><b>Besprechung Sondersitzung:</b>  <i>Zusammenfassung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zu Gespräch 22.06. hat sich Schleuning nicht noch einmal gemeldet</li> <li>• BVB hat Konsultation um 10:00 in der HTWK</li> <li>• Anne: Termin zur Fragerunde im Opal. Meldung an alle Medientechniker 12-15 Leute in Li110 in max. zwei Gruppen</li> <li>• Frank: keine Terminbestätigung von Schleuning in Aussicht, da er ja geladen hat</li> <li>• Lea: Wer erklärt sich bereit am 22.06. zu kommen (am besten Leute aus MTB/BVB)? Wie steht es um die Vorbereitung auf das Gespräch?</li> <li>• Anne: Prof Piel einschalten, um unsere Mails weiterzuleiten, oder zumindest in den CC setzen, damit sie über Kommunikation Bescheid wissen</li> <li>• Lea: Macht sie schon Mit Prof. Piel und Prof. Schmedes</li> <li>• Anne: zwiegespalten wegen Gespräch, wünscht sich Bestätigung von Schleuning</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sophie würde sich bereit erklären, da sie auch an Konsultation teilnimmt, wünscht sich Bestätigung von Teilnehmern (unabhängig davon, ob es von Schleuning noch eine Bestätigung gibt)</li> <li>• Frank: Termin findet wahrscheinlich statt (aufgrund der Einladung)</li> <li>• Frank: würde sich bereit erklären, es ist wichtig sich auf das Gespräch vorzubereiten und sich vorausschauend Argumente bereit zu legen (da Schleuning viel Zeit hatte, zu überlegen)</li> <li>• Anne: Termin sollte Schleuning die Möglichkeit geben, sich zu seinen Aussagen zu äußern. Die Nichtantwort weist auf ein Desinteresse am Gespräch hin, wir sollten ihm nicht hinterher rennen</li> <li>• Lea: Wenn Schleuning Einladung sendet, können wir davon ausgehen, dass es stattfindet</li> <li>• Frank: 10:30 Termin mit Matrikel, 12:30 Termin mit uns. Es geht nicht darum Schleuning hinterher zu rennen, sondern dass wir uns für Studierende einsetzen</li> </ul> <p>15:48 : Jan verlässt die Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Anne erklärt sich bereit, teilzunehmen, sollte das Gespräch stattfinden. Gibt es Möglichkeit zur Anonymisierung der Gesprächsteilnehmer?</li> <li>• Sophie: wurde vom Großteil der Kommilitonen*innen beschuldigt, dass FSR schlechtes Verhältnis zu Schleuning hat, kein Rückhalt aus BVB</li> <li>• Frank: hat keine Zeit für gemeinsame Vorbereitung der Argumente</li> <li>• Lea: jeder soll sich individuell auf potentielle Antworten von Schleuning vorbereiten, zeit indiskreter/ und gemeinsamer Austausch.</li> </ul> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lea möchte bis Samstag Abend Argumente in einer Liste zusammenfassen</li> <li>• Anne: Bittet, wenn Beweise zu Schleunings Äußerungen in Folien, Mails gefunden werden: sammeln! Bitte an Frank: Nico und Bine (Stura) um</li> </ul>

	<p>Unterstützung fragen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Lea: Evaluation wurde erfolgreich eingeleitet, Ergebnisse werden sofort an Studiendekane weitergeleitet (ohne Umweg über Dozierende)</li> <li>● Bitte an ÖA: Aufruf an Studierende, an Evaluation teilzunehmen.</li> <li>● Bitte an MTB/BVB: Klärung, ob einheitliche Äußerung in Mail stattfinden soll; wie genau die Stimmung unter den Studierenden ist</li> <li>● Frank: bei Umlaufbeschluss bezüglich der Einladung von Prof. Schleuning wurde diskutiert, wie Schleuning informiert werden soll (soll Schleuning informiert werden über die Anwesenheit der Studiendekane?) In dem Zuge hat eine namentliche Abstimmung stattgefunden. <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lea bittet um Aufnahme der namentlichen Abstimmung ins Protokoll der außerordentlichen Sitzung</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>7</b></p>	<p><b>Prüfungsausschuss:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Annemarie: viele Fragen und Unsicherheiten beim Thema Hausarbeiten unter den Studierenden -&gt; Bitte, über die ÖA das, was wir genau wissen, weiterzuleiten, damit es nicht erst zu Problemen kommt</li> <li>● M2 (BKB, BKM, BVB, VMM, MUB) : <ul style="list-style-type: none"> <li>○ alle Hausarbeiten haben 4 Wochen längere Bearbeitungsfrist; d.h. die Abgabe laut Prüfungsübersicht kann bis zu einem Monat überzogen werden und ist immer noch fristgerecht eingereicht</li> <li>○ die Abgabe erfolgt digital; d.h. als pdf im Mailanhang an Frau Kraft (Studienamt)</li> </ul> </li> <li>● M1: Michelle hat Email erhalten, Prof. Schmedes' Befürchtung bestätigen sich nicht; gleiche Regelung wie für M2</li> <li>● I: der Beschluss, gilt für die Fächer nur für Arbeiten, die im März angemeldet waren; Frank fragt nach, ob die Verlängerung aber auch bis zum Ende des Semesters gilt</li> <li>● Michelle arbeitet an einer Zusammenfassung für die ÖA</li> </ul>
<p><b>8</b></p>	<p><b>Unterstützung Demo Solisemester:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Samstag 20.06.: großer Streik in Berlin, Stura überlegt mitzufahren</li> <li>● Überlegung: Transparente im Namen des StuRa / FSR an der Hochschule aufzuhängen für geplante Aktion in Leipzig <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Zustimmung im FSR</li> </ul> </li> <li>● Frank: Einverständnis von Dekan einholen! (wegen Sicherheit/Haftung...)</li> <li>● Lea: Nico und Bine haben dies im AK besprochen, daher sollte dies bereits berücksichtigt worden sein</li> <li>● Lea gibt Zustimmung des FSR im nächsten AK weiter</li> </ul>
<p><b>9</b></p>	<p><b>Rücktritt Ole:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● kein formales Schreiben zur Rücktrittserklärung</li> <li>● Lea setzt sich mit Ole in Verbindung</li> <li>● Die <math>\frac{2}{3}</math> Mehrheit ist in der heutigen Sitzung nicht erreicht, um Ole des Amtes zu entheben</li> <li>● Frank: Notwendigkeit der Enthebung? -&gt; Ersatzvertreter</li> <li>● Lea: Neue Besetzung der Ämter sinnvoll</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Katinka: Ersatzvertreter übernehmen Amt vorerst bis Anfang nächsten Semesters, bis wir feste Antwort von Ole haben; er hatte es uns freigestellt, ob wir die Ämter neu besetzen, oder es der Ersatzvertretung zu überlassen</li> <li>● Anne: Ersatzvertretung (z.B. im StuRa) funktioniert gut, bevorzugte Lösung, auch um Ole die Amtsinhaberschaft vorzubehalten</li> <li>● Lea: Ist es notwendig das Amt Evaluation neu zu besetzen?</li> <li>● Frank: Evaluation kann bei ehem. Verantwortlicher/m nachgefragt werden</li> <li>● Lea: Ole kann in Ämtern bleiben</li> <li>● Julian: Ist es eine geschickte Lösung ihn des Amtes zu entheben (sendet evtl. falsche Signale)? Besser: Ole soll Brief aufsetzen, indem er Rücktritt erklärt</li> <li>● Der formlose Rücktritt ist seit der neuesten Fassung der Geschäftsordnung möglich</li> </ul>
<p><b>10</b></p>	<p><b>Veranstaltungen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Feedback Spieleabend: schöner Abend mit vielen Teilnehmer*innen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ skribbl.io hat gut funktioniert (auch mobil)</li> <li>○ Werwolf ist ungeeignet, Zusammenbruch der Server bei 12 Leuten</li> <li>○ Vorschlag: Cards against humanity in englischer Version hinzuzufügen</li> <li>○ Ab 18:00 "spielbereit" in Channel schreiben mit anschließender Rollenzuweisung klappt nicht gut, zu viel Aufwand, zu unübersichtlich -&gt; Leute können sich selbst im Channel eintragen</li> <li>○ skribbl.io funktioniert mit 8 Leuten im Sprachchannel; Cards against humanity mit 6</li> <li>○ ÖA-Mitglieder kümmern sich um Ablauf und Support</li> <li>○ überwiegend positives Feedback der Teilnehmenden, auch im FSR</li> <li>○ Robert meldet sich, wenn selbstprogrammiertes Quiz (von einem Bekannten) einsatzbereit ist</li> <li>○ Lea: Einstieg der Erstis vereinfachen; gute Möglichkeit, im nächsten Semester regelmäßig Spieleabende zu veranstalten</li> <li>○ Frank: war auch ein toller Abend</li> <li>○ Lea: weitere Anmerkungen/ Kritik? -&gt; nein</li> </ul> </li> <li>● morgen 16:00 nächster Termin zum Spieleabend, open end <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Anne bittet um weitere Spielevorschläge: kostenfrei, kein Download, keine Anmeldung</li> </ul> </li> </ul>
<p><b>11</b></p>	<p><b>Sonstiges:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Vorstellung von Mai aus der 17-MUB -&gt; große Unzufriedenheit in allen Jahrgängen und Vorhaben, einen Briefe mit Problemen und Lösungsvorschlägen anzusetzen</li> <li>● Mai: 2 Professoren halten keine Vorlesungen; laden nur Material hoch ohne digitale (Audio und Video) Erklärungen</li> <li>● Versuch, mit einer Mail die Lage zu erklären, damit das nächste Semester besser organisiert wird</li> <li>● Bitte: Mail vom FSR aus zu senden, besser als von einem Studierenden</li> <li>● Derzeit besteht keine Klarheit darüber, was für Prüfungsleistungen in manchen Modulen stattfinden sollen.</li> </ul>

- Zoom-Meeting vorgesehen, damit Studierende untereinander Probleme/Argumente sammeln können
- Anne: ähnliches Problem mit Prof. Schleuning -> Wenden an Studiendekan/in, Fakultäten aussichtslos, da Professoren freie Lehre zusteht
- Mai: problematisch ist, dass in den betroffenen Modulen neben den Präsentationen (Fall Tripps: ausschließlich Bilder ohne Erklärung) keine erläuternden Materialien bereitgestellt werden. Am technischen Know-How scheint es nicht zu liegen, da Tripps in einem anderen Modul, das auch als SQ-Modul belegt werden kann, Audio-Anmerkungen in die Präsentation eingefügt hat. -> Warum geht das nicht auch für andere Fächer?
- Lea: Zusenden des Briefes an FSR möglich, um Stempel drauf zusetzen, Feedbackmanagement und Evaluation als weitere Möglichkeiten;
- 2 Studierende ab 3. FS (Master ausgeschlossen) für Akkreditierung des Studiengangs gesucht -> bei Evaluationsbeauftragten der HTWK melden (= Frau Bächer-Brösdorf)
- Frank: es ist wichtig viele belastbare Fakten und Unterschriften zu sammeln. Schriftliche Dokumente sind wichtig, um den Prüfungsausschuss Beweise zu liefern; im Notfall kann Erstversuch dann rückgängig gemacht werden, falls Prüfungsinhalt nicht gelehrt wurden
- 16:51 : Alexa verlässt die Sitzung
- Mai: große Unsicherheiten/Schwierigkeiten im gemeinsamen Vorgehen (z.b. im Sammeln von Unterschriften)
- Mai lässt uns Entwurf der Mail zukommen, bittet um Bestätigung des FSRs bis nächsten Mittwoch
- Annemarie: Bitte an Lea um Teilnahme am Meeting
- Lea: ist nicht genug im Thema für Teilnahme; erklärt sich aber bereit Brief zu formulieren
- Mai: Mail wäre besser als Brief, so Absender für Antwort bereit steht
- Frank: Aufsetzen im Namen des FSR birgt auch Gefahren: hohe Kommunikation zwischen den Instanzen erforderlich, um unterschiedliche Kenntnisstände zu vermeiden, Empfehlung: bei Problemen muss man selbst dafür einstehen, auch um justitiabel zu sein
- 17:01 Chris verlässt die Sitzung
- Jahrgangsübergreifende Kommunikation ist schwierig -> Möglichkeit, über ein OPAL oder andere Foren öffentlich zu kommunizieren
- Lea: Bestätigung und Rückhalt aus dem FSR, Mail darf im Namen des FSR IM versendet werden
- 17:08 Mai verlässt die Sitzung

**Pflichtpraktikum:**

- vorgesehen: 20 Wochen, kein fester Zeitpunkt

- |   |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• Anne: Problem bei Bewerbung, da viele Praktikumsstellen mit Live Techniken arbeiten. Viele Praktikumsstellen antworten nicht. Gibt es Studiengänge mit ähnlichem Problem?</li><li>• Lea: Verweis auf AK vom StuRa; Problem betrifft auch viele weitere Studiengänge, Forderungen bereits formuliert (<a href="https://stura.htwk-leipzig.de/aktuelles/coronavirus/">https://stura.htwk-leipzig.de/aktuelles/coronavirus/</a>)</li></ul> |
|---|

***Sitzungen im WS:***

Neuer Sitzungsraum im Li 203; von Lea organisiert

***Sachen vom alten FSR:***

Frank: ein Protokoll fehlt

Lea: hat ein altes Protokoll abgeheftet -> vllt ist es das schon; sonst kann Frank den Punkt noch einmal ansprechen

Ende der Sitzung: 17:14

Für das Protokoll verantwortlich: Jacob Lommatzsch, Annemarie Krage

**Leipzig, den 17. 06. 2020**